



14. Juli 2012
Perg - Radduell

Mario Penn erst im Finale geschlagen
Wiener revanchierte sich für die Vorjahrsniederlage

Perg (13. Juli 2013) Als Titelverteidiger reiste der Öhlinger Mario Penn vom RC Amstetten zum spektakulären Cityevent ins oberösterreichische Perg. auf einer 1,2 km langen Sprintstrecke mit Ziel auf dem Hauptplatz der Bezirkshauptstadt hatte jeder Teilnehmer zunächst eine Zeit auf den Asphalt zu "brennen", ehe es im KO-Modus weiterging. souverän schaffte es Mario Penn mit Läufen jeweils jenseits der 50 km/h-Marke ins Finale. dort wartete der starke Wiener Arthur Winter, Penns Finalgegner vom Vorjahr. und Winter hatte sich eine besondere Taktik ausgedacht, schlug Mario praktisch mit dessen eigenen Waffen. der Wiener legte alle Kraft in einen Katapultstart, eigentlich Penns Domäne. nach 200 Metern fühlte sich Winter absolut am Limit, doch der heuer so starke Amstettener war leicht verduzt und konnte nicht mehr zurückschlagen. er, der es gewohnt war, seine Gegner am Start zu "versenken", musste erstmals einen Rückstand aufholen. dabei fand er nicht mehr zu seinem gewohnten Rhythmus, war aber dennoch mit dem ausgezeichneten zweiten Platz mehr als zufrieden.

